

# Beantragung eines Veteranenabzeichens für ehemalige Soldatinnen und Soldaten

Schutzbereich 2

## 1. Angaben zur antragstellenden Person

1.1 Name, Vorname, Dienstgrad	<b>An:</b>  <i>Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr VI Veteranenabzeichen</i>  <i>Luisenstraße 109</i> <i>53721 Siegburg</i>  <b>vorzugsweise per E-Mail an:</b> <i>BAPersBwVIVeteranenabzeichen@bundeswehr.org</i>	Eingangsstempel BAPersBw VI
1.2 Personenkennziffer		Namenszeichen
1.3 Personalnummer (soweit vorhanden)		
1.4 über Beorderungsdienststelle (soweit zutreffend)		

1.5 Anschrift (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort, ggf. Land)	Telefon:	E-Mail:
1.6 Angaben zum Wehrdienst <small>(Grundwehrdienst/ Freiwillig Wehrdienstleistender, Soldat'in auf Zeit, Berufssoldat'in, Reservistendienst Leistende'r)</small>	Eintritt in die Bundeswehr: <small>(Datum)</small>	Zeitraum: <small>(ggf. Angabe des Zeitraums)</small>

## 2. Versicherung/Erklärung der antragstellenden Person

**2.1**  
Ich erkläre, dass ich Wehrdienst geleistet habe.

**2.2**  
Ich erkläre, dass ich nicht unehrenhaft aus der Bundeswehr ausgeschieden bin

**2.3**  
Ich erkläre, dass mir mein Dienstgrad nicht aberkannt wurde

**2.4**  
Die von mir in diesem Antrag gemachten Angaben entsprechen der Wahrheit. Seitens der antragstellenden Person wurde nichts verschwiegen.

**2.5 Datenschutzrechtlicher Hinweis nach Art. 13 Abs. 1 und 2 Europäische Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)**  
**Verantwortliche Stelle für die Verarbeitung der personenbezogenen Daten ist das Bundesamt für Personalmanagement der Bundeswehr (BAPersBw), vertreten durch das Referat VI 1.1, Luisenstraße 109, 53175 Siegburg (BAPersBwVIVeteranenabzeichen@bundeswehr.org).**  
**Datenschutzbeauftragte/r gemäß Art. 37 Abs. 1 Nr. 1a DSGVO ist die/der Beauftragte für den Datenschutz in der Bundeswehr, Bundesministerium der Verteidigung, R II 4, Fontainengraben 150, 53123 Bonn.**  
**Der Vorgang „ Veteranenabzeichens für ehemalige Soldatinnen und Soldaten “ wird im BAPersBw VI 1.1 zum Zwecke der Antragsbearbeitung geführt. Eine Weiterleitung des Vorgangs innerhalb der Bundeswehr erfolgt nicht.**  
**Rechtsgrundlage für die Verarbeitung ist Art. 6 Abs. 1e, Abs. 3 DSGVO i.V.m. § 3 BDSG i.V.m. § 29 (2) Soldatengesetz (SG) i.V.m. Gesetz über Titel, Orden und Ehrenzeichen sowie dem jeweiligen Stiftungserlass.**  
**Das Bundesamt für Personalmanagement der Bundeswehr ist verpflichtet, die Vergabe des Veteranenabzeichens zu dokumentieren.**  
**Daher orientiert sich die Aufbewahrungsfrist für die im Zusammenhang mit der Veteranenabzeichens für ehemalige Soldatinnen und Soldaten erhobenen Daten am § 5 Absatz 3 SPersAV.**  
**Danach sind die Unterlagen bis zum Ablauf des 90. Lebensjahres aufzubewahren.**  
**Ihnen stehen folgende Betroffenenrechte gegenüber der/dem Verantwortlichen zu:**  
 - **Auskunft über meine Daten (Art. 15 DSGVO),**

- **Recht auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO),**
- **Recht auf Löschung (Art. 17 DSGVO),**
- **Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO),**
- **Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung (Art. 21 DSGVO i.V.m. § 36 BDSG).**

**Darüber hinaus steht Ihnen das Recht auf Beschwerde bei der Beauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit zu (Art. 77 DSGVO).**

### 3. Hinweise

#### 3.1 Veteranendefinition:

Veteranin oder Veteran der Bundeswehr ist, wer als Soldatin oder Soldat der Bundeswehr im aktiven Dienst steht oder aus diesem Dienstverhältnis ehrenhaft ausgeschieden ist, also den Dienstgrad nicht verloren hat.

#### 3.2 Tragehinweis

Das Abzeichen darf nur an Zivilkleidung getragen werden

Ort, Datum

Unterschrift antragstellende Person

### 4.

**Die Angaben im Antrag auf ein Veteranenabzeichen der Frau/des Herrn**

**habe ich geprüft.**

**Das Abzeichen wird**

**anerkannt.**

**abgelehnt**

**Begründung der Ablehnung**

**Datum, Name**

**Unterschrift**